## Stadt Cottbus / město Chosebuz Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.				
StVV	II-010/15			
НА				

Ge	schäftsbereich:    Fachberei	i <b>ch:</b> 32	Termin der Tagung: 25.11.20	015	
Vo	orlage zur Entscheidung				
durch den Hauptausschuss					
$\boxtimes$	durch die Stadtverordnetenversam	mlung	nichtöffentlich		
Re	ratungsfolge:	Datum	Datum	<u> </u>	
	Dienstberatung Rathausspitze	20.10.2015	Umwelt	<u> </u>	
	Haushalt und Finanzen	20.10.2013	☐ Hauptausschuss 18.11.20	115	
	Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen	12.11.2015	☐ Stadtverordnetenversammlung 25.11.20		
	Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten	04.11.2015	Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	710	
	Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Ortsteile 22.10.20	115	
	Wirtschaft, Bau und Verkehr	11.11.2015	☐ JHA	713	
Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Die "Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Cottbus über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2016" wird bestätigt.					
_	Holger Kelch		In Vertretung  Marietta Tzschoppe	_	
			Bürgermeisterin		
<u>Be</u>	ratungsergebnis des HA/der StVV:		Beschluss-Nr.:		
☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit		Tagung am: TOP:			
			Anzahl der <b>Ja</b> -Stimmen:		
	laut Beschlussvorschlag		Anzahl der <b>Nein</b> -Stimmen:		
mit Veränderungen (siehe Niederschrift)		Anzahl der <b>Stimmenthaltungen</b> :			

Vorlagen-Nr.: II-010/15

Problembeschreibung/Begründung:					
Der § 5 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz vom 27. November 2006, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes vom 20. Dezember 2010 regelt, dass Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen an jährlich höchstens 6 Sonnund Feiertagen in der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr geöffnet werden können. Diese Tage sind von der örtlichen Ordnungsbehörde mittels ordnungsbehördlicher Verordnung festzusetzen. Die derzeitige ordnungsbehördliche Verordnung gilt bis zum 31.12.2015. Aus diesem Grund muss zur Gewährleistung der beantragten Verkaufsstellenöffnungen an Sonn- oder Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen im Jahr 2016 eine neue ordnungsbehördliche Verordnung erlassen werden.					
Die traditionellen und nach Titel IV der Gewerbeordnung festgesetzten Veranstaltungen sind als hinreichender Anlass im Sinne des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes für eine Sonn- oder Feiertagsöffnung zu betrachten.					
Die für das Jahr 2016 vorgesehenen Termine wurden mit den Einzelhändlern, der Industrie- und Handelskammer Cottbus, dem Handelsverband Berlin-Brandenburg e.V., dem Stadtmarketing, der Gewerkschaft ver.di und dem Arbeitskreis Christlicher Kirchen abgestimmt.					
Finanzielle Auswirkungen:					
1. Gesamtkosten:					
2. Sicherstellung der Finanzierung:					
3. Folgekosten:					